

PRESSEINFORMATION



4. November 2014

Weltkriegsausstellung wird verlängert

Programmänderung bei Vortrag am 6. November

Die Ausstellung „Da kam ein Brief von fremder Hand ... – Schicksale von Soldaten aus Dessau und Roßlau im Ersten Weltkrieg“ wird bis zum Sonntag, dem 23. November, verlängert. Sie kann bei freiem Eintritt während der Öffnungszeiten des Stadtarchivs besichtigt werden.

Im Begleitprogramm zur Ausstellung ergibt sich eine Änderung. Der für Donnerstag, den 6. November 2014, um 19.00 Uhr angekündigte Vortrag des Archivleiters Frank Kreißler „Aus Feldpost und Tagebüchern. Selbstzeugnisse von Soldaten aus Dessau und Roßlau im Ersten Weltkrieg“ wird verlegt. Stattdessen bietet das Stadtarchiv gemeinsam mit dem Verein für Anhaltische Landeskunde am 6. November bereits um 18.00 Uhr folgenden Vortrag an: Rainer Haus (Wetzlar): „Junkers in München. Die Ausstellung ‚Das Gas‘ im Sommer 1914“.

Die Ausstellung endet am Sonntag, dem 23. November 2014, von 10.30 Uhr bis 12.30 Uhr mit einer Finissage. In deren Rahmen wird Archivleiter Frank Kreißler auch seinen Vortrag halten (Beginn: 11.00 Uhr).